

Im schicken Outfit kommt der Midibus Compa GT auf Mercedes-Benz-Vario-Basis 818 daher.

FAHRBERICHT UNVI COMPA GT MB VARIO 818

DER SYMPATHIETRÄGER

Der Compa GT von Unvi aus Spanien konnte auf der Probefahrt mit hohem Reisekomfort und exzellenter Laufruhe punkten.

Der spanische Omnibushersteller Unvi (Unidad de Vehículos Industriales S.A. aus Ourense) ist hierzulande praktisch noch ein unbeschriebenes Blatt. Das könnte sich ändern: Auf der Probefahrt überzeugte Unvi mit dem Midi-Bus Compa GT auf Mercedes-Benz-Fahrgestell Vario 818 dank seines hohen Reisebuskomforts und exzellenter Laufruhe sowie eines vorbildlichen Fahrerplatzes. Die Vorzüge des Midi-Busses Compa GT haben auch Berthold Laufen-

berg, Omnibusvertrieb aus Neuss, begeistert. Er will jetzt den Compa GT als Luxus-Midibus in Deutschland verkaufen.

Schon auf den ersten Blick wirkt der Compa GT überaus sympathisch: Besonders markant sind die Frontpartie nach Sprinter-Manier und die riesige, nach oben an die Dachrundung geführte Windschutzscheibe sowie die elegant geschwungene, optisch bis ans Heck geführte A-Säule und die glatten Seitenflächen mit großzügiger Panorama-Ver-

glasung. Der aus jeder Perspektive wohlproportionierte Compa GT 818 in den Außenabmessungen von 8,72 x 2,44 x 3,10 m (Länge x Breite x Höhe) ist auf ein Gesamtgewicht von 7,49 t ausgelegt.

Der Passagierraum des Compa GT 818 bietet im Kombiverkehr Platz für maximal 33 Fahrgastplätze plus Fahrer bei rund 4,5 m³ Kofferraum. Darüber hinaus kann Unvi den Compa GT 818/816 ab Werk in drei weiteren Bestuhlungsvari-



Eine freundliche wie gediegene Reisebus-Atmosphäre für die Fahrgäste



Gelungene Heckkonstruktion

anten liefern: mit jeweils 5,0 m³ Kofferraum als 29+1-Sitzer für den bequemen Reiseverkehr, als Luxus-Midibus mit 23+1-Sitzen und drei Tischen sowie als VIP-Klubreisebus mit 12+1-Sitzen in 3er-Sitzreihen und etwa 5,5 m³ Kofferraumvolumen.

Der bequeme Fahrgast-Einstieg vorne mit elektropneumatisch betätigter Außenschwingtür bietet ausreichend dimensionierte Durchgangsmaße und ist über günstig platzierte Haltegriffe und Haltestangen gesichert. Für eine gediegene Reisebusatmosphäre sorgen eine dezente Farb- und hochwertige Materialwahl des Innenausschlags sowie weiterhin Dachgepäckablagen und Service-Sets über den Sitzen und Gardinen an den großflächigen Seitenfenstern.

Lüftung und Temperierung des Fahrgastraums sind nach dem Vorbild großer Reisebusse konzipiert. So gelangt die Frischluft über Dachkanäle und individuell regelbare Düsen zu den Fahrgastplätzen. Eine integrierte Aufdach-Klimaanlage sorgt auch bei Sommerhitze für angenehme Temperaturen im Fahrgast-

raum. Bei winterlicher Kälte sorgt eine geräuschlose Konvektorenheizung an den Seitenwänden für Wohlfühlwärme im Innenraum.

Auf der Probefahrt war der leere Compa GT auf Basis des Mercedes-Benz-Fahrgestells Vario 818 4x2 recht flott unterwegs. Der 4-Zylinder-Diesel OM 904 LA Bluetec leistet aus knapp 4,3 l Hubraum, mit Direkteinspritzung, Abgasturbolader und Ladeluftkühlung 177 PS (130 kW) bei 2.200/min und verfügt über ein maximales Drehmoment von 675 Nm bei 1.200 bis 1.600/min. Auch voll ausgelastet dürfte der Compa GT 818 für hohen Fahrleistungen sorgen: Hochgerechnet auf das Gesamtgewicht von 7,49 t ergeben sich ein Leistungsverhältnis von 23,6 PS/t und ein starkes maximales Drehmomentniveau 90,1 Nm/t. Dank passender Abstufung des 6-Gang-Schaltgetriebes lässt sich der Leistungsüberschuss in eine gute Fahrharmonie umsetzen.

Neben den Fahrleistungen beeindruckt der Compa GT 818 vor allem durch sein einfaches Handling sowie problemlo-

ses Beschleunigen vom Stand weg auf das gewünschte Marschtempo. Besonders gefielen bei Autobahn-Reisegeschwindigkeit von knapp 100 km/h die exzellente Laufruhe und das niedrige Geräuschniveau sowohl im Fahrgastraum als auch am Fahrerplatz.

Erstklassig auch die Abstimmung (komfortabel und doch fahrstabil) des Fahrgestells mit serienmäßig luftgefederter Antriebs hinterachse. Dazu passt das ausgezeichnete Lenkverhalten der leichtgängigen Servo-Lenkung mit ausreichenden Rückstellkräften und gut definierter Mittelstellung.

Das hohe Sicherheitsniveau sowie die erfreulich komplette Serienausstattung sind weitere Pluspunkte für den Campo GT 818. So ist neben ABS und Scheibenbremsen an allen Rädern auch ein Telma-Sekundärretarder an Bord. Die Basis des Compa GT 818 ermöglicht bei Wartungs- sowie bei eventuellen Garantiarbeiten die problemlose Nutzung des dichten Mercedes-Benz-Werkstattnetzes.

ADELBERT SCHWARZ